

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesänge aus der Alpenscene: "'s letzti Fensterl'n"

Lachner, Ignaz

München, [ca.1850]

Textblatt

urn:nbn:de:bsz:31-87109

JEDEM DAS SEINE.

Gedicht von Jeiteles.

Sprichst du zum Vogel:komm in mein Haus,
Wird er dir sagen:ich muss hinaus,
Zu baden im Aether die irrdische Brust:
Zu singen die Lieder,die Lieder der Lust,
Nein,nein,nein,nein,
Ohne Freiheit für mich nur Pein.

Sprichst du zur Blume:lass ab vom Licht,
Wird sie dir sagen:das kann ich nicht,
Muss saugen die Strahlen bis tief in den Schooss,
Sie färben mich lieblich,sie ziehen mich gross,
Nein,nein,nein,nein,
Ohne Sonne für mich nur Pein.

Sprichst du zum Herzen:sei kalt wie Eis,
Wird es dir sagen:um keinen Preis,
Die Lieb ist mein höchstes,mein heiligstes Gut,
Treibt rascher das Leben,beflügelt den Muth,
Nein,nein,nein,nein,
Ohne Liebe für mich nur Pein.

OB SIE WOHL KOMMEN WIRD?

Gedicht von M.G.Saphir.

Müchte wissen,wenn ich bald
Begraben werde sein,
Und auf meinem Grabe steht
Ein Kreuzchen oder Stein.

Und man vor Riedgras kaum
Das Grab zu sehn vermag,
Ob sie wohl kommen wird
Am Allerseelentag.

Ob sie den feuchten Blick
Wohl senket niederwärts,
Ob sie bei sich nicht denkt:
Hier ruht ein treues Herz!

Ob sie um meinen Stein
Ein kleines Kränzchen flicht,
Ob sie für meine Ruh
Ein Vaterunser spricht.

Gewiss,sie wird wohl kommen
Zu beten auf mein Grab;
Sie weis,dass ich sonst keinen
Für mich zu beten hab.

C.S. 7836.